

Sammlung der kürzeren Texte - Khuddakanikāyo

Der Weg der analytischen Unterscheidung - Paṭisambhidāmaggapāḷi

2.8. Kapitel über das Überweltliche - Lokuttarakathā

Übersetzung aus dem Pāḷi: Christina Garbe

2.8. Kapitel über das Überweltliche - Lokuttarakathā

43. Welche Dinge sind überweltliche?

Die vier Grundlagen der Achtsamkeit (*satipaṭṭhānā*), die vier rechten Bemühungen (*sammappadhānā*), die vier Kraftwege (*iddhipādā*), die fünf Fähigkeiten (*pañcīndriyāni*), die fünf Kräfte (*balāni*), die sieben Erwachensfaktoren (*bojjhaṅgā*), der edle achtfache Pfad (*ariyo aṭṭhaṅgiko maggo*), die vier edlen Pfade (*ariyamaggā*) und die vier Früchte der Asketen (*sāmaññaphalāni*), Nibbāna – diese Dinge sind überweltlich.

Überweltlich: Mit welcher Bedeutung sind sie überweltlich?

Sie überqueren die Welt. Sie sind überweltlich. Sie gehen über die Welten hinaus. Sie sind überweltlich. Sie überqueren von der Welt aus. Sie sind überweltlich. Sie gehen von der Welt aus über sie hinaus. Sie sind überweltlich. Sie gehen über die Welt hinaus. Sie sind überweltlich. Sie gehen zusammen über die Welt hinaus. Sie sind überweltlich. Sie sind zusammen über die Welt hinausgegangen. Sie sind überweltlich. Sie sind durch die Welt höher [als diese]. Sie sind überweltlich. Sie überqueren das Ende der Welt. Sie sind überweltlich. Sie steigen vom Weltlichen aus. Sie sind überweltlich. Sie steigen aus von der Welt [ausgehend]. Sie sind überweltlich. Sie steigen von der Welt aus aus über sie hinaus. Sie sind überweltlich. Sie sind von der Welt ausgestiegen. Sie sind überweltlich. Sie sind durch die Welt ausgestiegen. Sie sind überweltlich. Sie sind ausgestiegen über die Welt hinaus. Sie sind überweltlich. Sie stehen nicht in der Welt. Sie sind überweltlich. Sie bestehen nicht in der Welt. Sie sind überweltlich. Sie beschmieren sich nicht in der Welt. Sie sind überweltlich. Sie beschmieren sich nicht mit der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht beschmutzt in der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht beschmutzt mit der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht verunreinigt in der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht verunreinigt mit der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind befreit in der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind befreit durch die Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind befreit von der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind befreit über die Welt hinaus. Sie sind überweltlich. Sie sind befreit aus der Welt hinaus. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht verbunden in der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht verbunden mit der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht verbunden von der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht verbunden in der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht verbunden von der Welt ausgehend. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht verbunden bei der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind gereinigt von der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind gereinigt von der Welt ausgehend. Sie sind überweltlich. Sie sind gereinigt über die Welt hinaus. Sie sind überweltlich. Sie sind vielfach gereinigt von der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind vielfach gereinigt von der Welt ausgehend. Sie sind überweltlich. Sie sind vielfach gereinigt über die Welt hinaus. Sie sind überweltlich. Sie sind aufgestiegen von der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind aufgestiegen von der Welt ausgehend. Sie sind überweltlich. Sie sind aufgestiegen über die Welt hinaus. Sie sind überweltlich. Sie drehen sich von der Welt weg. Sie sind überweltlich. Sie drehen sich weg von der Welt ausgehend. Sie sind überweltlich. Sie drehen sich über die Welt hinaus. Sie sind überweltlich. Sie haften nicht an in der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind in der Welt nicht ergriffen. Sie sind überweltlich. Sie sind in der Welt nicht gebunden. Sie sind überweltlich. Sie schneiden die Welt ab. Sie sind überweltlich. Sie sind von der Welt abgeschnitten. Sie sind überweltlich. Sie beruhigen die Welt. Sie sind überweltlich. Sie haben die Welt beruhigt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht der Weg der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht der Gang der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht der Bereich der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht das Gewohnte der Welt. Sie sind überweltlich. Sie erbrechen die Welt. Sie sind überweltlich. Sie erbrechen die Welt nicht wieder. Sie sind überweltlich. Sie überwinden die Welt. Sie sind überweltlich. Sie ergreifen die Welt nicht. Sie sind überweltlich. Sie zehren nicht von der Welt. Sie sind überweltlich. Sie sind nicht freundlich mit der Welt. Sie sind überweltlich. Sie zerstäuben die Welt. Sie sind überweltlich. Sie fügen die Welt nicht zusammen. Sie sind überweltlich. Sie bestehen die Welt überquert und überwunden habend. Sie sind überweltlich.

Zusammenfassung der Übersetzerin:

In diesem Kapitel wird das Überweltliche im Verhältnis zur Welt beschrieben. Es werden verschiedene grammatische Fälle benutzt um dieses zu beschreiben. Die entsprechenden Ausdrucksweisen der Fälle existieren im Deutschen nicht. Deshalb ist die Übersetzung mehrfach gleichlautend oder fast gleichlautend. Es werden in der Pālisprache Wortspiele benutzt, die aber letztendlich dieselbe Bedeutung ausdrücken. Im gesamten Kapitel wird eigentlich nur beschrieben, daß das Überweltliche nicht in dieser Welt ist, sondern über die Welt hinausgeht.